

Artikel vom 04.04.2018

Tradition wird fortgesetzt

CSU Stadtbergen übergibt € 400,- an Bücherei



Im Bild von links: Spendenübergabe in der Stadtbücherei Stadtbergen: Von links im Bild: Norbert Knoblich, Michaela und Peter Schuster, Dr. Cornelia Reh, CSU-Ortsvorsitzender Tobias Schmid, Staatssekretärin Carolina Trautner, MdL, August Bögle, Nadine Streit, Büchereileiter Thomas Werthefrongel, Dr. Andreas Kotter und Undine Kiederle.

Aus dem traditionellen Schupfnudel-Verkauf auf dem „Stadtberger Adventszauber“ konnte jetzt **Tobias Schmid**, Ortsvorsitzender der CSU Stadtbergen den Erlös von 400 Euro dem Leiter der Stadtbibliothek **Thomas Werthefrongel** übergeben.

„Mit Neuanschaffungen von diversen Manga bereichern wir unseren Lesefundus“, sagt Werthefrongel, der sich freut, dass 1.300 Nutzer mit 87.000 Ausleihungen die Dienste der Bücherei in Anspruch nehmen. Die Idee, in der Stadtbücherei auch japanische Comics anzubieten stammt von der 17jährigen Stadtberger Gymnasiastin **Undine Kiederle**. Die Manga sind überwiegend in schwarz-weiß gehalten, sind selten coloriert und werden von rechts nach links gelesen, so wird demzufolge das Buch auf der „letzten“ Seite aufgeschlagen. Sind beide Seiten gelesen, wird verkehrt herum weitergeblättert. „Ich war so erstaunt, dass es so viele tiefgreifende Geschichten gibt, die alle Perspektiven aufgreifen und insbesondere die 14 bis 17jährigen Leser begeistern“, zeigte sich Leserratte Undine begeistert. (si)